

Seminar im Öffentlichen Recht (Beifach):

Thema: „Die freiheitlich-demokratische Grundordnung unter Druck“

Frühjahrs-/Sommersemester 2026

Im Frühjahrs-/Sommersemester 2026 biete ich ein Seminar zu dem Thema „Die freiheitlich-demokratische Grundordnung unter Druck“ an. Die freiheitlich-demokratische Grundordnung bildet das Fundament des Gesellschafts- und Staatsmodell des deutschen Grundgesetzes. In jüngerer Zeit ist sie jedoch zunehmend Angriffen aus unterschiedlichen Richtungen ausgesetzt. Neben verfassungsfeindlichen Bestrebungen innerhalb der Parteienlandschaft sowie destabilisierenden Einwirkungen von Akteuren innerhalb und außerhalb des staatlichen Systems stellen auch digitale Technologien in ihrer wachsenden Bedeutung für die Zivilgesellschaft eine potenzielle Bedrohung dar. Das Seminar beleuchtet diese Entwicklungen und ergründet, welche rechtlichen und institutionellen Instrumente den aktuellen Herausforderungen für den Verfassungsstaat begegnen können.

Folgende Themen sind zu vergeben:

1. Demokratische Wahlen: Verfassungsrechtliche Anforderungen und Gefährdungen
2. Das Begnadigungsrecht des (Bundes-)Präsidenten in Deutschland und den USA als Herausforderung für die Demokratie
3. Das „Artikel-7-Verfahren“ in der EU: Kritische Bestandsaufnahme
4. Bedeutung und Grenzen der Tätigkeit von Verfassungsschutzämtern in der grundgesetzlichen Ordnung
5. Digitale Plattformen als Gefahr für die demokratische Meinungsbildung
6. Rechtlicher Umgang mit verfassungsfeindlichen parteinahen Stiftungen und Jugendorganisationen
7. Die Neutralitätspflicht von Amtsträgern unter dem Grundgesetz
8. Parteiverbotsverfahren unter dem Grundgesetz als Element der wehrhaften Demokratie

9. Parteiverbotsverfahren in der Europäischen Union als Element der wehrhaften Demokratie
10. Regierungsarbeit unter dem Grundgesetz zwischen Transparenz und Geheimhaltung
11. Schutz und Grenzen der Versammlungsfreiheit in der Demokratie im Kontext neuer Protestformen
12. Medienverbote im Lichte des Grundgesetzes
13. Verfassungstreue als Voraussetzung für die politische Kandidatur
14. Verfassungsrechtlicher Rahmen für die Regulierung Künstlicher Intelligenz
15. Die Grundrechtsverwirkung als Ausprägung der wehrhaften Demokratie
16. Die Rolle der Bundeswehr zur Verteidigung der freiheitlichen demokratischen Grundordnung

Studierende können außerdem gerne eigene Themenvorschläge machen.

Organisatorische Hinweise

I. Anmeldung:

Das Seminar richtet sich an Studierende mit dem Beifach Öffentliches Recht sowie an Studierende im Aufbaustudiengang Rechtswissenschaft.

Sie können sich ab sofort für das Seminar per E-Mail an lehrstuhl.egidy@uni-mannheim.de anmelden. Es stehen 14 Seminarplätze zur Verfügung, die nach der Reihenfolge der Anmeldungen per E-Mail vergeben werden. Sie erhalten daher zeitnah nach der Anmeldung Bescheid, ob Sie einen Seminarplatz erhalten haben. Die Aufnahme in den Ilias-Kurs ersetzt NICHT die Anmeldung per E-Mail. Übersteigt die Zahl der Anmeldungen die verfügbaren Plätze, wird eine Warteliste erstellt. Sie haben zwei Termine zur Auswahl, an denen Ihr Bearbeitungszeitraum beginnen kann. Ein Bearbeitungsbeginn ist jeweils möglich:

am 10.02.2026 oder

am 24.02.2026.

Bitte geben Sie in der E-Mail zur Anmeldung an, für welche bis zu vier Themen Sie sich besonders interessieren (nummeriert in der Reihenfolge Ihrer Präferenz) und welchen Bearbeitungsbeginn Sie wählen. Die konkrete Zuteilung der Themen erfolgt per E-Mail jeweils am Nachmittag vor dem Bearbeitungsbeginn am 09.02.2026 oder am 23.02.2026; die Bearbeitungszeit beträgt 4 Wochen. Mit der Ausgabe des Themas beginnt Ihr Bearbeitungszeitraum

und kann nicht mehr verschoben werden. Sollten alle vier Wunschthemen bereits vergeben sein, werde ich Ihnen zwei Alternativvorschläge unterbreiten.

II. Prüfungsleistungen:

Sie können einen Seminarschein erwerben, indem Sie (1) eine schriftliche Seminararbeit anfertigen, (2) einen mündlichen Vortrag im Rahmen des Seminars abhalten und (3) an der Zwischenbesprechung sowie dem Seminar aktiv teilnehmen. Die schriftliche Seminararbeit und der mündliche Seminarvortrag bilden zusammen eine Prüfungsleistung im Sinne von § 3 Abs. 1 Studien- und Prüfungsordnung Beifach Öffentliches Recht. Die schriftliche Seminararbeit geht mit 75 v.H., mündliche Seminarleistungen gehen mit 25 v.H. in die Gesamtbewertung ein.

III. Veranstaltungen im Rahmen des Seminars:

Ein **Einführungsvideo** finden Sie ab dem 08.01.2026 auf Ilias. Es stellt Ihnen das Thema des Seminars vor, erörtert die Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens und gibt nähere Hinweise zu den verfügbaren Themen sowie organisatorischen Details.

Im jeweiligen Bearbeitungszeitraum findet nach einer Woche (konkret am 17.02.2026, ab 14 Uhr, oder am 03.03.2026, ab 14.30 Uhr) jeweils eine verpflichtende **Zwischenbesprechung** über Zoom statt, in der die Teilnehmenden ihre Gliederung kurz vorstellen (ca. 10 Minuten). Die Teilnehmer:innen geben sich sodann gegenseitig Feedback und erhalten auch von mir eine Rückmeldung zu der geplanten Struktur ihrer Seminararbeit. Die Dauer der Zwischenbesprechung richtet sich nach der Anzahl der Teilnehmer:innen pro Bearbeitungszeitraum.

Das **Seminar** selbst findet verblockt an zwei Terminen, d.h. am Montag, den 20.04.2026 (voraussichtlich von 10.15–17.00 Uhr, mit Mittagspause) und am Mittwoch, den 22.04.2026 (voraussichtlich von 8.30–17.00 Uhr, mit Mittagspause) statt (bei weniger als 14 Teilnehmer:innen verkürzt sich die Dauer – über die endgültigen Zeiten werden Sie daher nach Abgabe aller Arbeiten Ende März 2026 informiert). Es wird erwartet, dass Sie an beiden Seminartagen aktiv am Seminar teilnehmen.

IV. Zeitlicher Ablauf:

- Die **Themenvergabe** erfolgt am Tag vor Beginn des gewählten Bearbeitungszeitraums (s.o.).
- Die **Bearbeitungszeit** beträgt jeweils 4 Wochen (der Tag für die Zwischenbesprechung wird durch einen zusätzlichen Bearbeitungstag ausgeglichen).
- Die **Abgabefrist** für die schriftliche Seminararbeit ist

- Für den Bearbeitungszeitraum ab dem 10.02.2026 am 11.03.2026
- Für den Bearbeitungszeitraum ab dem 24.02.2026 am 25.03.2026

Ihre Seminararbeit ist bis zum Ende des Abgabetermins (24.00 Uhr) in Ilias hochzuladen.

V. Formale Hinweise:

1. Seminararbeit

- Der Textteil (ohne Fußnoten) darf einen Umfang von 45.000 Zeichen inkl. Leerzeichen nicht überschreiten und von 30.000 Zeichen nicht unterschreiten (jeweils ohne Inhalts- und Literaturverzeichnis). Bitte geben Sie die Zeichenanzahl des Textteils an.
- Die formale Gliederung der Arbeit besteht aus: Titelblatt (mit Namen, Thema, Studiengang, Matrikelnummer, Anschrift, Mailadresse), Inhaltsverzeichnis, Textteil, Eigenständigkeitserklärung, Zustimmung zur Plagiatskontrolle mittels Software, Literaturverzeichnis.
- Sie erhalten vor Beginn der Bearbeitungszeit über Ilias einen Leitfaden für wissenschaftliches Arbeiten mit Hinweisen u.a. zur Recherche in juristischen Datenbanken und zur Zitierweise.

2. Vortrag

Der Vortrag soll 20 Minuten dauern, für die Diskussion sind jeweils 30 Minuten eingeplant. Für den Vortrag muss ein Handout zur Ausgabe an die Seminarteilnehmer:innen erstellt werden (ein Ausdruck über den Lehrstuhl ist möglich), eine Präsentation (z.B. auf PowerPoint) ist optional. Weitere Hinweise zur Gestaltung des Vortrags erhalten Sie in dem Einführungsvideo.